Alberta=Machrichten

Aus Edmonton und Umgegend

Wichtig für die Deutschen Tag-Besucher in Edmonton.

nur auf einige Ratichläge beichrän- tern noch ganz besonders bitten, ihre fen. Da bittet das Empfangstomi- erwachsenen Kinder zu dem Bor-vunft einnehmen wie Edmonton fce, deffen Aufgabe es ift, die aus trag des herrn Konfuls mitzubrinwärtigen Gäte möglicht beguem ungen, damit sie den deutschen Ahein
terzubringen, um rechtzeitige Anauch in Wort und Bild kennen lersorgen müssen, amd daß die Statte
nur für die Steueraahler forgen für per Ave. sebenso sollte sich jede Alle Vorbereitungen sind soweit nen. In aller Eile wurde die Ver-Person, die an dem Abendessen im glücklich gediehen. Benn es sich je handlung mit Ottawa ausgenommen Ring Edward-Rosenzimmer teilneb- der Mann und jede Frau jur Auf- aber wie es damit geht, tennen wir

noch auf die Autoparade am Sonn | durch im Godachtnis behalten. tag Mittag hinweisen. Die Gottes dienste in allen deutschen Rirchen enden etwas eher als an anderen Sonntagen, jodag jeder bis 1 Uhr sich mit seinem Auto auf dem Marftplat aufstellen fann. Biergu find befonders auch diejenigen eingeladen, die fein Auto befigen. Das

cher erhalt ichon am Sonnabend und (2. Tenor und 2. Geige); 3. Odin wird berichtet, daß 'während der Quartett der Studenten bei der Registrierung am Sonna- (1. Bag und 2. Geige); F. Doering Ausstellung im Berhältnis ju anbend Nachmittag ein Feitprogramm (2. Bag und Cello). mit einer Schleife. Das Programm ist frei, während die Schleife den geringen Preis von 10c kostet. In om Programm ift die Reihenfolge

wird. Im Berlaufe des Beimfahrt angutreten.

Rachdem wir schon wiederholt auf Abends wird der deutsche Konful beitelosen am 1. August von der Rotstenfolge des Teutschen Ta. Er. H. Seelheim einen Lichtbilder ist viel Staub aufgewirbelt worden, ges in Edmonton (30. und 31. Juli) vortrag über den "Deutschen Rhein" hingewiesen haben, ericeint es uns halten, worauf dann noch eine Stunüberslüssig, dies noch einmal zu de zwangloses Beisammensein statt-wiederholen. Wir möchten uns heute sindet. Wir möchten die deutschen El- fommt, daß die anderen größeren

men will, bei Herrn Sterzer, 107 gabe macht, den Deutschen Tag zu zur Genüge: es kommt nichts da-besuchen, dann wird der Eridlg nicht bei heraus, und die Städte werden Das Programm, das am Abend ausbleiben. Aber auch für Ihre Kin- gezwungen, über furz und lang im des 30. Juli in den Raumen des der wird es interessant werden; mer wieder einzugreifen. Man hofft glub "Edelweiß" geboten wird, ist denn auch für sie ist von dem daß bis dabin ein großer Teil der dasselbe wurde vom Sportfomitee reichlich geforgt, und Arbeitelofen in der Ernte Beichafti-Deutschen Tagtomitee gusammenge- fie werden den Deutschen Tag in gung finden wird. Die Farmer ver stellt. Gang besonders modzten wir Edmonton das gange Jahr hin-

College = Quartett hat guten Erfolg.

Bie zu erwarten, wurde das Quartett des College und Seminars in Castatoon, das eine Rundreif Komitee hat mit der Straßenbahn- in Alberta hinter sich hat, überall gesellschaft Borfehrungen getroffen, mit großem Beifall aufgenommen daß eine Anzahl Kraftwagen (Bus) Bas die Studenten vortragen, if bon dem Poitgebaude, das gegen- wirklich flaffisch und feine Jassmu über dem Marktplat liegt, abgeben fit. Es tommen nur Berke bor Strafenbahnbillet bis jum Geitplat Buchie, Tichaifowsin und Schubert wenig Arbeit zu beflagen. Der Rum-Straßenbahnbillet bis zum Feitplat jahren und ebenso wieder zurück. Auf dem Markfplat werden Schilbert im Frage, die nach jahrelanger Einstellung von den Studenten zum Borrat der für solgende Orte angebracht: Weitseksschwin, Millet, Leduk, Nissu. Ellersslie, New Sarepta, Han Lafes, Etony Plain, Spruce Grove, Barraton Plain, Spruce Gro Stony Plain, Spruce Grove, Bart-head, Fort Saskatchewan, Brueder-heim, Begreville, Edmonton und U. S.N. Die Besucher aus den betrei-jenden Ortickaiten wollen sich bitte Stunden, und dabei waren die bra-jenden Ortickaiten vollen sich bitte Stunden, und dabei waren die bra-der Ausstellung ein Trupp von nicht weniger als 200 "blinden" Passa-weniger als 200 "blinden" Passa-veniger als 200 "blinden" Passahinter dem Schild ihrer Ortschaft ven Jungen noch lange nicht er gieren von der Calgary-Ausstellung, anreihen, damit sie alle hinterein schöpft. Reicher Beifall belohnte ihre die wohl manchen Ausstellungsbeanreihen, damit sie alle hintereinander jahren können; das bestgeschmichten kinder gelegen bei der Ausseichnung. Als besten in Betracht zieht. Die geräumteiner Geichästeleute gewonnen worden. Rachdem die Parade, die jehr erfolgreich zu werden verschieder auf dem Festplate.

Tom Feitplate.

Tom Feitpla dann soll der Hauptaft im gro- und Manitoba. Wir möchten unsern der Borstadt Calder wird berichtet. 2 Uhr nachmittags. dann soll der Haupfatt im gro. Hab Anthilodu der Machbarprovin-hen Gebände des "Eur-Ling Ming" an der 109. Zendsleuten in den Nachbarprovin-daß am selben Tage 75 Personen ing Ming" an der 109. Zeraße und 99. Ave. statt-lichen Armen zu empfangen; sie kaben es perdient unterstisstet wieren. finden, wo Plat für 2,500 Per- laben es verdient, unterstützt zu wer- berdienen zu wollen. Der größte die zum Teutschen Tag fommer vorhanden sein wird. Das den. An der Rundsahrt nehmen teil: Teil wurde am nächsten Morgen sind recht berzlich zum Worgengot Gebäude sieht am Nordande der G. Boellm als Leiter der Trup-Hochbrücke und hat seinen Eingang von der 99. Avenue. Zeder Besum derste Geige) A. Der gemischte Chor und das

Das Ausstellungszelt wird in die Bruder der Herren Otto und Her nicht mit Geldrollen brüften und Bahrend des Monats August die, die das 21. Lebensjahr erreicht ger in der Bildnis gebettet wur Dahrend des Monats haben, zugelossen werden können. Die Leichen Vollagen immer die sindet zweimal in der Boche deut baben, zugelossen werden können. sem Jahre reicher beschiedt sein als bert Stürmer in Schonnton, traf bei kleinen Zahlungen immer die indet zweimal in dim letzen; nicht nur Schnikarbeiten, am vorletzen Samstag ver Auto größen Nankraten einweckieln lassen ich eschnie latt um fondern auch allerlei Sandarbeiten besuchshalber in Edmonton ein. Er und einige Rleider aus Mehlfaden hatte fich nicht borber angemeldet werden die Runftfertigkeit deutscher und überraschte somit seine Ber Frauen und Mädden zeigen. Das Berwandten in Edmonton. Befragt Unterhaltungstomitee, unter beffen über Berbaltniffein den Staaten fag-Aufficht das Ausstellungszelt fteht, te Berr R. Stürmer, daß die Zeiten die Trauung von Berrn Theodo bittet noch um Anmeldungen alter- auch dort sehr schwer seine, und daß Sampert von Brüderheim und Bel tümlicher deutschen Gegenstände; in Milwaufee, das noch als eine Auth Adam, Tochter von Herrn und ebenso werden alle anderen Sachen sehr gesunde Stadt gilt, mehr Leu- Frau C. Adam von St. Albert von Eröffnung des Zelts mit Dank te im Prozentsatz zu der Einwoh- statt. Herr Pastor Heuer vollzog nergahl Rotstandshilfe in Anspruch den Trauaft und hielt eine ernste Rach Schluß der Feier auf dem nehmen muffen als in Edmonton. Traurede. Das junge Baar unter-Feitplat findet im Saale des Klub Familie Stürmer will sich bis nach nahm nach der Hochzeitsseier im "Sdelweiß" ein Unterhaltungsabend dem Teutschen Tag in Sdmonton Elternhause der Braut eine Autostatt, zu dem kein Eintrittsgeld er- aufhalten, um dann wieder die fahrt nach Banff und Lake Louise

KING Hotel **EDWARD**

10180—101. Straße

Edmonton

Alberta

Das haus der freundlichen Bedienung

Beifes und taltes Baffer und Telephon in jedem Bimmer

Edmontons Premier Cafe in Verbindung

Offen bon 6 Uhr morgens bis 2 Uhr in ber Fras.

Wieder die heikle Notftandsbilfe.

In der letten Stadtratsfigung murde nach heitiger Debatte beichlof fen, fämtliche unverheirateten Ar und spaltenlange Artifel ericheine Tageszeitungen, die das nämlich daß die Proving- und di nur für die Steuergabler forgen' fon treten den Standpunft, daß die Rot tandshilfe gang abgeschafft werder follte; denn folange die Arbeiter unterstütt werden, weigern fie fich, auf's Land zu geben. Der Farmer aber hat alle Mihe, trot der Arbeitelofigfeit genügend Leute für die tifel über eine Ernte zu befommen.

Polizei hatte alle Bande voll Arbeit.

deren Jahren fehr wenig gestohlen durch, Lieder verschönen. worden ift, jedoch fann man den Serr Reinhold Sturmer und Ge ftand, dag die Besucher mit ihrem der Feierlichkeiten genau angegeben. milie aus Milwaufee, Bis., ein Gelde vorsichtiger umgeben und sich dazu berglich eingelade

In der deutiden Brüderfirche i Giid-Edmonton fand am 21. (Wir gratulieren.)

Frau 2. Feldfirder aus Gomonon itattete unierem Buro einen freundlichen Besuch ab und berichtete reundestrahlend, daß ihre rein raffige Befingese Bundin, die fie auf der Ausstellung zeigte, einen Gpegialpreis, 3 erfte Preise und einen ,Winner", gewann.

Berr Chas. Gromer, ber in Dontreal unter den Deutschen befannt ift, traf am 22. Juli von Regina fommend in Edmonton ein und be juchte das Courierburo; er wird fich wahricheinlich dauernd in Edmonton niederlaffen.

herr hans Faiding von Fort Rae, Alta., der am Rleinen Stla-vensee im Norden eine Restauration betrieb, weilt geschäftehalber in Edmonton und stattete auch dem Courierburo einen angenehmen Besuch ab. Here Fasching ist vielen Lesern durch seinen gelungenen Ar-tifel über Bear Lafe, der am 16. Marg im "Courier" abgedrudt mar,

Fünf Generationen.



Man kann also für ein gewöhnliches Beethoven, Beber, Mozart, Hand in der Wilte sehr beschäftigt und Frau Louis Mener aus Froine, Alfa., eine Enkelin von Herrn Samper Etrafgenbahnbillet bis zum Feitplat Richte Tickgisomeken und Schubert, und in der Mitte sehr fundbeitszustand, fagte er une, daß viel Arbeit und wenig Gorge ib

Gemeindenachrichten.

Luth. Et .. Betri-Gemeinde. Getauft wurde am 17. Jul Adolf Ritter, Sohn von Carl Rit

nen Ausflug mit den Echulfinder um Capital Sill und hielt dort Leider Es ergeht recht bergliche Ginla dung jum Kongert der Studenter

im Borden Bart. Alle Grauen find

Miedrige Preise für Lebensmittel.

Spezielle Mijdung in Tee, das Pjund oder 3 Pjund jür \$1.00 Reine Qualitat Raffce, itark, das Pfund ... Chicorn, grob oder Ansgewählte Tomaten, \$1.00 Japan-Reis, 41/2 Pfund für 250 Beife Bohnen, 7 Bjund für 250 Bilot Marte, feiner Zabat, Elnbman Birifentabaf, B. C. Blättertabaf, das Bib. 40c

Begen niedriger Preise und gut Bare fommen Gie ftete gu

HENRY WILSON & CO., LTD.

GROCERS

Alberta Gegenüber dem Martt.

herr Griedrich Boehme von Etro-

Die Berren Cwold Rieme und Dtfrüher ber befannt find, weilen feit lettem Mittwod in Somonton auf Auto in 31/2 Tagen zurückgelegt, mas eine Refordleistung ist. Am 8. oder 9. August dampit die Gesell-

herr und Gran Michael Rartuid,

Aeschättsanzeigen Edmonton, Umgegend

Merste

DR. L. A. MILLER

Unlangft surudgefehrt bom Studium in 501 Tegler Bidg., . Edmonton, Alta. Office Telefon, 26775, Ref. Telefon 82032. - Spricht beutich -

Dr. M. Weinlos & Dr. J. J. McDonell

Dr Beinelos in beutider Arat.

Dr. Joseph Boulanger Argt und Chirurg.

10018—102 A Ave., Boulanger Bldg., Tel. 22009 Edmonton, Alta.

Hotels

International Hotel

Gde 108% Abe. und 96. Strafe, Chmenten

Royal George Hotel

R. E. Roble, Manager.

Land zu verkaufen.

Seftion Land in Glenevis, llta.; 100 Ader gebrochen, Limmer Bohnhaus, Wasser i Sauje: großer Stall, jeparat Ställe für Schafe, Schweine un Hühner, fließendes Quellwasse 5 Arbeitspferde, sämtliche Me ichinen, 5 Rübe, Schafe, Schwe bendes Geschäft oder Hotel ein zutauschen. Anfragen zu richte an Box 127, Der Courier, 975:

fondern bangte feine Sofe auf. Prediger Bahl recht berglich gun

Die Leichenbestatter Andrews Uhr morgens. Die Eltern sind ge- und Kinder aufbalten könner, eben minente Personlichkeiten vom Bear rauffolgende Nacht brachte aber führ die des berühmten Afiegers Andn gelände berichteten über gute Ge Ernifihant wurde am 23. Juli in Edmonton bestattet, während die an

> herr 28m. Raftner, beffen Gran Beiuch. Wie Herr Ditermann uns Alta, weilen seit einigen Tagen bei lionsieft zu begeben bei autem anderen Greunden auf Bejuch.

man merkte nichts von schlechten Zeiten. Das Better war die ganze iich am 12. Juli in Regina die Boche hindurch ideal, zuweilen reichdand zum Bunde reichten, verlebten lich warm. Leider war in diesem Gin Enischluß zur rechten Stunde ihre Alitterwochen in Alberta und Jahre im Berhältnis zu anderen Jühr ihn aus, ganz einerlei, statteten auch dem Courierbüro in Jahren weniger Bieh ausgestellt, Gühr ihn aus, ganz einerlei, Edmonton einen angenehmen Besuch weil die Preise hierfür fast um die Db dagegen stemmt die Runde ab. Bon bier traten sie ihre Seim- Sälite beichnitten waren. Auch sehr "Biele Röche, perderben den Brei. wenig Farmmaschinen wurden ge-Herr C. de Fehr, Geschäftsfüh ten Pferde wieder in den Border-rer der Standard Importing & grund getreten sind. Tas Indu-itriegebäude war dagegen gut be-einige Tage geschäftshalber in Ed schift, und viele Neuerungen spelle nonton und iprach einige Male im te man mabruehmen. Die Ausstel Somontoner Courierburo vor. Herrn lungsbehörde ift mit dem Erfolg ausgerechnet worden, wie groß der Verluft oder Profit eigentlich ist.

Waderhausen trai am 21. Juli von Der 22. Juli war der heißeste Deutschland in Edmonton ein. Frau Tag seit Jahren im nördlichen Al-Waderhausen berichtet, daß sie mit berta, da das Thermometer in Ed ibren vier Kindern eine sehr ange- monton nicht weniger als 89 Grad nehme Jahrt hatte. Die da-

Sahnärste

Dr. C. H. Dodds, Sahnarzt.

Sicr wird bear.
408 McLeod Bldg. Edmoniss Tel.
81116

Dr. W. A. Morgan 102 Brown Builbing. Ueber bem Stranb Theater.

hier wird beutich gefprocen. Samtliche Ref. 23613 operativen Arbeiten werden ausgeschbt mit Ref. 23683 den neuellen erproblen (chmerafillenben Mit-tein. Klattenlofer Adherefa, Aronen und Etiftsabne. Schonendite Behandlung.

Datige Breife. Bbone 24918. - Bbone 28487.

Rechtsanwälte

Mbe 2B. Miller, LB.B. E. S. M Bhman, 22.8. MILLER & WYMAN

Barotelephon 25825 829-880 Tegler Bibg. Ebmenten, Alta.

Leichenbestatter

ANDREWS BROS. Leichenbeftatter und Balfamieres Motorambulanadienft.

Bhone 25111. 10556-97th St. Ebmonton, Alta.

Foster & McGarvey

Leichenbestatter und Balfamierer. Brivatambulang. Telefon 26666 10008 = 108 Str. Edmonton, Alta. Räßige Raten, den Berhältniffen an-

Deutscher Optiker ROKKMHIN MIND Lonfoundling noch augmuhfnoonfru. angorffru

WELSH'S

Barrbead, Allta.

nes Gemeinde ju Barrhead gedenft ter auf dem alten Festplatz neben der Am letten Mittwoch besuchten bie der Rirche! Beginn: 11 Uhr vorichaft wieder nach der Heinatstadt Comontoner Ausstellung nicht weiniger als 30,000 Personen, und ichlechten ich wilden nach ich wilds nan ichlechten

Deutsche Apotheke 0224 . 101. €t. Ebmonton, Alta Gegenüber Boodwards.

die beihe Saifon befonders em-die folgenden garantierten Mittel: or, Auhlchverihmittel, flüffig, die Schabe zu giehen. Ber giche Baul Abele, Apothefer.